

gebracht, habe sich in Uri speziell Landammann [Johann Heinrich] Zumbrennen dafür stark gemacht. Da er ihn ja bereits früher davon in Kenntnis gesetzt, habe er selber es nicht für ungeschickt erachtet, seinerseits in Zug dafür Stimmung zu machen. Dies sei ihm, wie gesagt, auch bestens gelungen.

Von Venedig seien sie inzwischen um die Gewährung des freien Durchzugs angehalten worden. Eine Entscheidung sei diesbezüglich freilich noch nicht gefallen. Die fraglichen Gesuchsschreiben seien noch nicht einmal im Rate verlesen worden. Doch werden man dem Begehren wohl stattgeben.

"Cependant ... Vous nous faictes esperer et la paix [Westfälischer Friede 1648] et les pencions, Je ne veux plus doubter du dernier puisqu'on m'asseure que Soyés assureé de l'argent." Die Erfüllung des ersten Punktes aber liege ausschliesslich im Willen Gottes.

Konzept, in franz. Sprache
AH 36, 213

140

1644 Januar 2., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN JACQUES] LE FEVRE DE CAUMARTIN AN AMMANN [BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

Hoffentlich würden die Verhandlungen [auf der Konferenz der kath. Orte] in Luzern einen guten Anfang nehmen. Auch wolle er gerne annehmen, dass die Tagsatzungsgesandten Zugs, [Wolfgang Wickart, Peter Trinkler und Niklaus Iten], mit "moderation" aufgetreten seien. Denn obwohl er deren [Frankreich feindliche] Gesinnung kenne, wisse er auch, dass deren Instruktionen keine Eskapaden zuließen. *"Ceulx d'Ury [Johann Heinrich Zumbrennen und Heinrich Püntener] n'ayans pas esté admis a l'actuelle assemblée ont employé leur temps plus utilement jlz reçoivent aujourd'huy leurs pencions de toutes natures."* Er sei sich sicher, dass diese vollauf befriedigt von hier wegreisen würden. Nachdem dieser Ort zufriedengestellt sei, wolle er nun auch Zug in den Besitz der Pensionen gelangen lassen. Sobald die Resultate oberwählter Konferenz feststünden, werde er sich näher äussern. *"vous dites par la vostre qu'on a descouvert des conspirations"*

contre les 5 Cantons Si c'est pour tarir vos Lacs et en faire perdre l'eau ou applanir vos matagnes [montagnes] c'est une grande entreprise. avant qu'elle Soit executée, ne laissons pas de vivre en quietude d'esprit, neantmoins punissez rigoureusement la mauvaise volonte de ceulx qui ont fait cette entreprise ou autre qui vous Sont preiudiciable. Je croy qu'une bonne Somme d'argent accommoderoit cette affaire facilement."

Mit den besten Wünschen zum neuen Jahr schliesst der Brief.

Original, in franz. Sprache, Siegel teilweise zerstört
AH 36, 214-215 - Blatt 215^r leer

141

1644 Januar 4., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN JACQUES] LE FEVRE DE CAUMARTIN AN AMMANN [BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

Gemäss seinen, Zurlaubens, Intentionen werde er an [Ammann und Rat von Stadt und Amt] Zug schreiben; *"vous leur rendres S'il vous plaist la lettre et me ferez Scavoir dans peu de jours leur resolution par escript en bonne forme S'il veulent accepter mes offres, car S'ils tirent en longueur pour user d'adresse et se comporter Selon que les autres prendront leurs resolutions [qui voulaient justement faire une ambassade en France] je ne pretenderay plus estre engager en façon quelconque".* Sollte ihre Entscheidung daher nicht innert 14 Tagen hier eintreffen, fühle er sich also auch seinerseits an sein diesbezügliches Versprechen nicht mehr gebunden.

Der Grund, dass er Zug die Pensionen noch nicht ausbezahlt habe, liege nicht in einem allfälligen Geldmangel französischerseits begründet. Wie er, Zurlauben, nur allzu gut wisse, habe er die hierfür nötigen Gelder und einiges darüber hinaus [bereits 1643] mit [auf die Tagsatzung] nach Baden genommen. Der Grund liege vielmehr *"en vostre Instruction et de ce que vous aviez dit des ordres que vous avies, le Subit changement de mal en bien me feist observer toutes choses, Depuis J'appris qu'on Se plaignoit que vous aviez estēdu vos ordres, et moy que vous m'aviez porté parolle de la part des deputez [de L'assemblée des cantons cath. à Baden de l'an 1643?: Beat II. Zurlauben und Wilhelm Heinrich] et l'escripture ne Se trouvoit conforme aux assemblees de Brunnem [1643]*